



Anlage 2

Kreismeisterschaften Jugend

Wettbewerbe

Durchgeführt werden, ausreichenden Meldungen vorausgesetzt, die folgenden Wettbewerbe:

- U18 männlich
- U16 männlich
- U14 offen
- U12 offen
- U10 offen

Da im weiblichen Bereich derzeit kein Spielbetrieb zu Stande kommt, können die Teams eine Altersklasse tiefer außer Konkurrenz im männlichen Bereich spielen. Hierüber entscheidet der Jugendwart des RBK.

Jugendliche, die in mehreren Altersklassen zum Einsatz kommen, müssen für alle Mannschaften in TeamSL gemeldet sein.

Spielplanung

Bei bis zu 12 Mannschaften wird die Kreismeisterschaft in einer Liga jeder gegen jeden mit Hin- und Rückrunde ausgetragen. Bei mehr Mannschaften wird in regional gegliederten Gruppen mit anschließenden Play-off-Spielen und Platzierungsrunden gespielt. Bei sechs oder weniger Mannschaften kann die Meisterschaft in doppelter Hin- und Rückrunde ausgetragen werden.

Besonderheiten in den Spielen der Jugend-Kreismeisterschaft

Bei einer Differenz von mehr als 60 Punkten kann die zurückliegende Mannschaft das Spiel durch den 1. SR straf- und gebührenfrei vorzeitig beenden lassen. Das Spiel wird wie ausgetragen gewertet.

In den Altersklassen U16 - U10 ist die Mann-Mann-Verteidigung (MMV) verpflichtend vorgeschrieben. Jede Mannschaft kann einen MMV-Kommissar beim Spielleiter für ein Spiel anfordern, trägt aber dann die Kosten für diesen. Die Kriterien für die MMV sind durch den WBV festgelegt und können unter <http://www.wbv-online.net> eingesehen werden. Abweichend von der neuen WBV Regelung von 2010 gelten im Kreis in der U11/12 die bisherigen Regeln weiter, wie Sie auch für die älteren Jahrgänge gültig sind.

Schiedsrichter

In den Ligen ab U18 aufwärts werden die Schiedsrichter vom Schiedsrichterwart bestimmt. Es handelt sich um Schiedsrichteranwälter die mit einem Schiedsrichter als Betreuer antreten, der vor und nach dem Spiel Hinweise und Verbesserungsvorschläge macht. Die Kosten für den Betreuer inkl. Fahrtkosten übernimmt der RBK. Die Kosten für die Schiedsrichter trägt der Heimverein.

Für die Jugendspiele bis zur U16 stellt der Heimverein einen lizenzierten Schiedsrichter. Dem Gastverein ist bei jedem Spiel gestattet, einen zusätzlichen SR einzusetzen. Die Kosten für diesen SR übernimmt dann die Gastmannschaft.

Sollte der Heimverein keinen SR stellen können, informiert dieser den Gastverein spätestens 3 Tage vor dem Spieltermin. Der Gastverein kann einem Spiel ohne lizenziertem SR zustimmen oder das Spiel kostenfrei absagen. Findet das Spiel statt, wird dieses am Ende der Saison mit 0 Punkten und 0:20 Körben gegen den Heimverein gewertet. Zudem wird eine Strafe gemäß Gebühren- und Strafenkatalog ausgestellt. Auch bei diesen Spielen sind nur Spieler einsatzberechtigt, die ordnungsgemäß für diese Mannschaft gemeldet sind.

Zweifelt ein Verein die Neutralität der SR bei einem Spiel an, kann dieser bis spätestens 21 Tage vor dem Spieltermin eine Ansetzung durch den Schiedsrichterwart anfordern. Die Kosten für die SR werden dann durch den anfordernden Verein übernommen.